

Frankfurt am Main Baugrube Europaallee NB 3



Das Projekt

In Frankfurt entsteht in unmittelbarer Nähe zum Frankfurter Hauptbahnhof und zur Messe auf dem ehemaligen Gelände des Rangierbahnhofs das "Europaviertel". Auf diesem Baugrundstück entstehen direkt hinter der Messe- und Kongresshalle 3 Hotelgebäude. Die Gebäude werden getrennt errichtet und baulich lediglich über die Tiefgarage verbunden.

Die Herstellung der 155 m x 32 m großen Baugrube wurde in Arbeitsgemeinschaft mit der Firma Kolb Erdbau & Abbruch GmbH ausgeführt.

Die Sicherung der 4 m bis 8 m tiefen Baugrube, mit einer Gesamtfläche von ca. 5.000 m², erfolgte mit einer in Teilbereichen 1-fach rückverankerten Spundwand. Die einzubringenden Spundwandprofile mussten mindestens 1 m in den tertiären Ton einbinden. Wegen der stark geneigten Tonoberkante kamen somit Spundbohlen mit einer Länge von 9,5 m bis 16 m zum Einsatz. Zum Lenzen und zur Trockenhaltung der Baugrube wurden 5 Stück Brunnen hergestellt. Das gesamte Aushubvolumen betrug ca. 20.000 m³. Nach Herstellung der Untergeschosse wurden die bis zu 16 m langen Spundbohlen wieder vollständig gezogen.

Durch die ARGE wurde die schlüsselfertige Baugrube incl. Ausführungsplanung, Bodenaushub, Wasserhaltung und Spundwandrückbau ausgeführt.

Eckdaten

Bauzeit: 07/2013 - 05/2014
Auftragssumme (netto): 1.250.000 EUR

Auftraggeber

GBI AG, Gesellschaft für Beteiligungen und Immobilienentwicklung
Sebastianstraße 31
91058 Erlangen

Ausführende Einheit

Implenia Spezialtiefbau GmbH
Geschäftsstelle Mitte Standort Langen
Robert-Bosch-Straße 25
63225 Langen
Tel.: +49 6103 98811 215
frankfurt.spezialtiefbau@implenia.com

Technische Daten

Erdarbeiten

20.000 m³ Aushub

Ankerarbeiten

70 Stck temporäre Verpressanker

Verbauarbeiten

4.850 m² Spundwand